

## NACHRICHTEN

## WELLINGEN

## Baugebiet Gipsmühle kann entstehen

Der Stadtrat von Merzig hat das Neubaugebiet „Bei der Gipsmühle“ im Stadtteil Wellingener planerisch auf den Weg gebracht: Der Rat beschloss in seiner Sitzung am vergangenen Donnerstag die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gelände. Dort werden acht neue Baustellen entstehen. Diese Zahl hatte die Landesplanung der Stadt zugebilligt. Ursprünglich waren dort 18 Bauplätze vorgesehen gewesen, diese Pläne hatte die Landesplanung jedoch nicht gebilligt. *cbe*

## BECKINGEN

## Dienstbereitschaft im Stadesamt

Das Rathaus Beckingen ist von Donnerstag, 24. Dezember, bis Sonntag, 3. Januar geschlossen. Zur Beurkundung von Sterbefällen hat das Stadesamt am Montag, 28., und Mittwoch, 30. Dezember, von 10 Uhr bis 11 Uhr Dienstbereitschaft. Anmeldung unter Tel. (06835) 552 58. Bereitschaftsdienste für den Bauhof und das Wasserwerk sind eingerichtet: Telefon (0151) 171 459 65, (06832) 429. *red*

## MERZIG

## Kreisgeschäftsstelle der CDU ist zu

Die CDU-Kreisgeschäftsstelle in der Bahnhofstraße in Merzig ist in den Weihnachtsferien bis einschließlich Montag, 4. Januar 2010 geschlossen. Dies teilte der CDU-Kreisverband mit. *red*

## MERZIG

## Erste Hilfe lernen bei Wochenendseminar

Der Malteser Hilfsdienst bietet für Bewerber aller Führerscheinklassen, speziell aber der Klassen C und D, sowie für jeden anderen mit sehr begrenzter Zeit, ein Wochenendseminar in Erster Hilfe (acht Doppelstunden) an. Das nächste Seminar wird am Samstag und Sonntag, 23 und 24. Januar, jeweils von neun bis 16 Uhr in der Malteser-Geschäftsstelle, Losheimer Straße 1 in Merzig, durchgeführt. Um Anmeldung bis zehn Tage vor Seminarbeginn unter Tel. (06861) 73000 oder im Internet unter [www.malteser-merzig.de](http://www.malteser-merzig.de) wird dringend gebeten. Dieses Seminar ist auch für Betriebsshelfer (BG) gültig. Die Seminargebühren betragen 33 Euro. *red*

## WEISKIRCHEN

## CDU besucht Berlin und Potsdam

Die CDU Weiskirchen fährt in der Zeit vom 9. bis 13. Juni für fünf Tage nach Potsdam und Berlin. Die Fahrt in die Bundeshauptstadt und Landeshauptstadt von Brandenburg findet in einem komfortablen Vier-Sterne-Bus statt. Untergebracht sind die Reisetilnehmer im Luftschiffhotel (drei Sterne) am Templiner See in Potsdam. Neben dem täglichen Frühstücksbüfett gibt es am Ankestag am Abend ein Drei-Gänge-Menü. Zum Programm gehören Führungen in Berlin und Potsdam, ein Ausflug in den Spreewald mit Kahnfahrt. Der Preis für die Reise beläuft sich pro Person auf 339 Euro. *red*

◆ **Anmeldung** bei Erwin Konz in Weiskirchen unter der Telefonnummer (06876) 73 41.

Produktion dieser Seite: Christian Beckinger, CMS, Edmund Selzer

## Nicht nur Walzer getanzt

## Gallaball der Merziger Tanzschule La Danse mit tollen Vorführungen

Das Tanzen weit mehr als Walzer ist, bewies der Galaabend der Merziger Tanzschule La Danse. Die Gäste zeigten sich vom Tanzwettbewerb ebenso fasziniert wie von den Einlagen verschiedener Gruppen.

Merzig. Es muss nicht nur Walzer sein: Der Gallaball der Tanzschule La Danse verband Tänze mit zauberhaften Vorführungen – und das zum 13. Male. Eingebettet in die Tanzgala mit der Live-Band Alan Best Orchestra aus Neu Isenburg war die zweite Auflage des Merziger Tanzturnier des Tanzsportzentrums Saar-Gold in den Standardtänzen der Hauptgruppe A. Unter dem Vorsitz von Gastgeberin Monika Megharbi und unter der Turnierleitung von Michael Feld zeigten Turnierpaare ihr Können.

## Sieg für Schwarz Gold

Auf Platz eins tanzten sich Alexander und Sarah Karst vom TSC Schwarz Gold Casino Saarbrücken, auf Platz zwei Thomas Siefert und Annika Jung vom TC Der Frankfurter Kreis. Auf dem dritten Rang landeten Marco Albrecht und Constanze Nicklich vom Tanzsportclub Residenz Dresden, gefolgt von Kai Fischer und Silvia Görlach vom TSC Rot-Weiß Rüsselsheim, Dominik Schaefer und



Auch die Salsa-Jugendgruppe erhielt viel Beifall beim Galaabend von La Danse. Foto: Rolf Ruppenthal

Gina Palzer. Das Paar vom TSG Leverkusen schaffte Platz fünf, Platz sechs gab es für Enrico und Jana Eilert vom Grün-Gold TTC Herford.

Natürlich durften Auftritte von Schülern der Tanzschule nicht fehlen – etwa die Teenies-D4-Fans mit Musik von Ashley Tisdale oder Jugendliche mit einem Hip-Hop-Auftritt zur

Musik von Pit Bull. Die Erwachsene hatten einen Hip-Hop-Remix einstudiert, die Jazztanzgruppe einen Bollywood. Viel Beifall gab es, ebenso wie für die Tanzlehrershow mit Kalet Megharbi und für die Kindertanzpaare, die Salsa präsentierten. Fetziger Rock'n'Roll war bei der Mitternachtsshow angesagt – mit vier

Meistern dieses Tanzes. Meike und Andre Di Giovanni, zweifache deutsche Meister A-Klasse in den Jahren 2005 und 2007, sowie Mario Bludan und Katharina Bürger, deutsche Meister C-Klasse 2007, zeigten ihr Können.

Die Schirmherrschaft des Abends hatte Merzigs OB Alfons Lauer.

## Auch beim Geschenkekauf gibt's „Gesetze“

## Verbraucherzentrale gibt Tipps für den Einkauf zu und nach Weihnachten

Umtausch, Garantie, Mängel, Verjährung: beim Weihnachtseinkauf gibt es einiges zu beachten. Die Verbraucherzentrale sagt, was der Kunde in Zweifelsfällen oder bei bösen Überraschungen wissen sollte.

Merzig-Wadern. Die Weihnachtszeit ist die Zeit der Geschenke. Doch nicht immer steht fest, ob das mit Liebe ausgesuchte Hemd gefällt oder die Bluse passt. Die Verbraucherzentrale gibt Tipps wie größere Enttäuschungen unter dem Weihnachtsbaum vermieden werden können.

## Bedingungen klären

Tip 1: Ein generelles Umtauschrecht für im Geschäft gekaufte Ware gibt es nicht. Für den Fall, dass das Geschenk nicht gefällt, nicht passt oder doppelt unter dem Weihnachtsbaum liegt, sollte man vorsorgen und bereits beim Kauf mit dem Verkäufer klären, ob und zu welchen Bedingungen ein freiwilliges Rückgaberecht eingeräumt wird. Dieses sollte man sich schriftlich bestätigen lassen, da der Umtausch der fehlerfreien Ware, die Rückerstattung des Kaufpreises oder die Aushändigung eines Gutscheines Kulanzentscheidungen des Verkäufers sind.

Tip 2: Geschenke, die im

„Fernabsatz“, also über Telefon, Internet und so weiter gekauft wurden, kann der Käufer in der Regel innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware zurücksenden. Hiervon gibt es allerdings zahlreiche Ausnahmen, etwa bei bereits entsiegelten CDs oder Computer-Software. Bei Käufen von einem Warenwert unter 40 Euro kann der Verkäufer jedoch dem Käufer die Kosten der Rücksendung in den AGB auferlegen.

Tip 3: Weihnachtsgeschenke, die einen Mangel haben oder nicht funktionieren stimmen zwar ärgerlich, aber rechtlich gesehen gibt es klare gesetzliche Regelungen für dieses Problem. Fehlerhafte Geschenke können innerhalb von zwei Jahren ab dem Kauf reklamiert werden. Weist die gekaufte Ware einen Mangel auf, hat der Käufer ein Recht auf Nacherfüllung.

Er kann zunächst vom Verkäufer verlangen, dass er Ersatz liefert – jetzt allerdings ohne Fehler – oder für eine kostenfreie Reparatur sorgt. Erst wenn die Reparatur zweimal scheitert oder nicht zumuten ist oder wenn die Ersatzlieferung fehlschlägt, kann der Käufer grundsätzlich den Kaufpreis mindern oder vom Kaufvertrag zurücktreten.

Tip 4: Geschenkte Gutscheine verjähren grundsätzlich nach



Verpackte Mängel? Foto: SZ

drei Jahren. Allerdings kann die Gültigkeitsdauer von Gutscheinen auch auf eine – nicht allzu kurz bemessene Zeit, zum Beispiel ein Jahr – beschränkt werden. Eine Auszahlung des Gutscheins in bar ist grundsätzlich nicht möglich, etwa, wenn man in dem Geschäft nichts Passendes findet.

Persönliche Verbraucherrechtsberatung ist in den Beratungsstellen der Verbraucherzentrale, in Merzig liegt diese in der Bahnhofstraße, möglich. Diese sind allerdings zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. *red*

## Vivienne das Leben leichter machen

## Kinder spenden für Mädchen mit Mehrfachbehinderung

Mechern. 1000 Euro haben die Kindergärten St. Marien und St. Josef an die Aktion „Zukunft für Vivienne“ aus Mechern gespendet. Ingrid Dilschneider und Ruth Ernst, Leiterinnen der Kindergärten St. Marien und St. Josef in Merzig, haben die Spende von 1000 Euro an Adrian Schmitz, der die Aktion „Zukunft für Vivienne“ unterstützt, übergeben.

Die dreieinhalb jährige Vivienne Kiefer aus Mechern hat eine Mehrfachbehinderung, die eine Anbaumaßnahme am Elternhaus

und ein speziell angepasstes Transportfahrzeug erfordert. Schmitz freute sich: Durch die Spende sei man der Anschaffung dieses Spezialfahrzeugs ein Stück näher gekommen.

Die beiden Kindergärten veranstalten seit Jahren gemeinsam mit ihren Fördervereinen abwechselnd einen St. Martins-Laternenumzug mit einem Erlös für einen guten Zweck. *lie*

◆ **Spenden** unter „Zukunft für Vivienne“, Kirchengemeinde Hilbringen, Sparkasse Merzig-Wadern, Kontonr. 111 007 183.

## Minus für Eigenbetrieb

## Losheimer Touristik-Eigenbetrieb zog Bilanz

Losheim am See. Der Eigenbetrieb Touristik, Freizeit und Kultur der Gemeinde Losheim schließt das Jahr 2008 mit einem Minus von rund 470 000 Euro ab. Dies geht aus dem Jahresabschluss des Eigenbetriebes hervor, der am Dienstag im Gemeinderat vorgestellt wurde. Das Defizit liegt um über 200 000 Euro niedriger als es im Wirtschaftsplan eingeplant und von der Gemeinde im Haushalt zur Verfügung gestellt worden war. Das Minus wird jetzt mit dem Ergeb-

nisvortrag des Vorjahres verrechnet, so dass für 2009 rund 560 000 Euro zum Verlustausgleich zur Verfügung stehen. Das niedrigere Defizit hat nach den Worten von Bürgermeister Lothar Christ unter anderem daran gelegen, dass der Sommer besser ausgefallen sei als erwartet, so dass am Stausee zusätzliche Einnahmen erwirtschaftet wurden.

Dem Eigenbetrieb Touristik obliegt neben der Bewirtschaftung des Stausees die Bewirtschaftung der Hallen. *cbe*

## Sie hatten das Bad fast für sich alleine

## Kindersportschulen (KiSS) Merzig und Mettlach organisierten Ferienspaß

Merzig. Der erste Feriensamstag war für die Schüler der Kindersportschulen (KiSS) Merzig und Mettlach etwas Besonderes. Anstelle des Turnhallenbesuchs stürmten sie in das Merziger Schwimmbad. Durch den einsetzenden Schneefall waren sonst fast keine Besucher im Merziger Das Bad, und so gehörten die Becken fast ausschließlich den Kindern. Und dies wurde ausgiebig genutzt. Da das Betreuersteam der KiSS noch durch sechs Elternteile verstärkt war, liefen viele Aktivitäten parallel. Nichtschwimmer absolvierten unter Anleitung ihre ersten Schwimmversuche und konnten zum Abschluss ganz stolz die ersten Meter alleine

schwimmen. Von den Wasserratten war nicht nur die kleine sondern vor allem die große Rutschbahn dauernd belegt. Neben dem Tauchen war das Springen von Einer und Dreier der Renner.

## Versteck im Wasserfall

Ganz Mutige bewiesen trotz der Kälte ihr Können im Strudel des Außenbeckens. Wettrennen wurden geschwommen und der Wasserfall als Versteckplatz genutzt. Das Spielen mit den Poolnudeln und Bauklötzen im Wasser war sehr schwierig, bereitete aber trotzdem große Freude. Hier muss dem kinderfreundlichen Personal des Bades ein Kompliment ausgesprochen werden. Sie

stellten nicht nur Material zur Verfügung, sondern unterstützten das KiSS-Team bei den Spielen bis hin zum Suchen der Kleider am Schluss des Badbesuchs. Mit dieser Aktion hat der Leiter der Kindersportschulen des Kneipp-Vereins Merzig, Dipl. Sportlehrer Maik Bösen, erneut ein Ziel des Konzepts der KiSS, die Schüler spielerisch an alle Sportarten heranzuführen, verwirklicht. Die Kinder waren so begeistert bei den Spielen, dass sie zu kleinen Pausen gezwungen werden mussten. Die abholenden Eltern kamen natürlich ganz ungelegen. Die Kinder machten klar, dass sie unbedingt wieder ins Bad kommen wollen. *red*



Die KiSS-Kinder hatten einen Riesenspaß.

Foto: SZ